



VOLLEYBALL

Hygienekonzept Heimspiele

Dieses Hygienekonzept berücksichtigt die Corona-Regelungen des Landes Niedersachsen, der Region Hannover sowie die Vorgaben des NWVV, Stand 11.11.2021.

Mit Betreten der Sporthalle erkennen Sportler und Besucher das Hygienekonzept an und sichern die Einhaltung zu. Ein Verstoß kann ggf. zum Hallenverweis führen.

Allgemeines

- Zur Kontaktnachverfolgung wird **ausschließlich die Luca-App** genutzt. Es werden keine schriftlichen Listen geführt. Der QR-Code ist vor Eintritt in die Halle zu scannen.
- Es gilt die **2G-Regel** (nicht für Schüler/innen).
- Der **2G-Nachweis** bzw. der Schülerschein wird am Eingang der Sporthalle kontrolliert. Ohne Nachweis ist der Zutritt nicht erlaubt.
- Außerhalb des Spielfelds ist der **Mindestabstand von 1,5 m** einzuhalten, bei Unterschreitung Maskenpflicht.
- In den **Gängen der Sporthalle** gilt generell Maskenpflicht.
- Keine körperlichen Begrüßungsrituale.
- Hust- und Nies-Etikette beachten (Armbeuge oder Taschentuch).
- Waschen der Hände mit Wasser und Seife (mindestens 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände, Desinfektionsmittel steht bereit.

Vereine/Sportler

- Der Vordruck „**Selbsterklärung Gesundheitszustand 2021**“ ist mindestens 24 Stunden vor Spielbeginn an volleyball-tus@web.de oder die im Sams hinterlegte E-Mail-Adresse des Mannschaftsverantwortlichen zu senden.
- Zum Spiel dürfen maximal 19 Personen antreten: 14 Spieler/innen, 5 Betreuer/innen.
- Die Mannschaften werden jeweils in unterschiedlichen Umkleiden untergebracht. Die Umkleiden sind beschildert.
- Zwecks Kontaktbeschränkung soll eine Mannschaft unter dem Netz durch die Seite wechseln, die andere Mannschaft um das Netz herum gegenüber des Schreibtisches.

Halle/Zuschauer

- Die Halle wird in Spielfeld/Spielfelder und Zuschauerraum gut sichtbar geteilt.
- Zuschauer sind nur im Zuschauerraum zugelassen – nicht im Spielfeld.
- Für das Buffet gilt keine Selbstbedienung.

VOLLEYBALL



Hygienekonzept Heimspiele

Lüftungskonzept

- **Hölty Halle I:** Die Fenster des mittleren Drittels bleiben ständig geöffnet. Sollte es zu kalt werden, sind diese Fenster bis zum Einschlagen zu öffnen und jeweils in den Spielpausen – sowohl innerhalb eines Spiels sowie zwischen den Spielen.
- Die Fenster werden bis zum Einspielen der Mannschaften geöffnet, sowie zwischen den Sätzen und Spielen.
- Die Fenster der Umkleiden sollen nach Benutzung durch die verlassende Mannschaft geöffnet werden.
- Im Falle, dass zwei Mannschaften dieselbe Umkleide nutzen müssen, ist eine Lüftungspause von 10 Minuten einzuhalten.